Letzte Meisterschaftsrunde der Junioren

Am letzen Samstag spielten die Junioren ihre letzte Schweizermeisterschaftsrunde in diesem Jahr in Bramgarten. Die beiden Spieler Joel Voirol und Flurin Doerig, welche dieses Jahr das erste Mal zusammen spielen, zeigten nochmals, was sie in der vergangenen Saison gelernt hatten.

Der Start in die letzte Runde verlief leider nicht wie gewünscht. Im ersten Spiel gegen Männedorf kassierten sie schon nach ein paar Sekunden das erste Tor. Danach waren die beiden wach und sie konnten in der ersten Hälfte zum 1:1 ausgleichen. Ein Sieg gegen Männedorf lag in Reichweite. Diese Mannschaft war von der Stärke her ähnlich wie die jungen Liestaler. Leider zeigten Joel und Flurin in der zweiten Hälfte Nerven und kassierten, trotz guter Leistung, zwei unnötige Tore.

Ihr zweites Spiel bestritten sie gegen Sirnach. Diese Mannschaft spielt diese Saison an der Spitze der Junioren mit und hat gute Chancen auf den Meistertitel. Es war somit im Vornherein klar, dass in diesem Spiel kein Sieg möglich war. Die Strategie war also, möglichst keine Tore zu bekommen und es dem Gegner so schwer wie Möglich zu machen. Das Resultat war ein super Spiel der Liestaler. Flurin, der mit seinen 15 Jahren eigentlich noch Jugend spielen könnte, zeigte eine perfekte Verteidigung. Trotz seiner körperlichen Unterlegenheit hielt er allen Rempeleien der Sirnacher stand und fischte sich immer wieder den Ball. Auch Joel zeigte eine topp Leistung im Tor. Er hatte ein gutes Stellungsspiel und parierte viele Bälle. Durch seine Standfestigkeit kam es auch nie zu einem Penalty. Zum Schluss stand es 6:1 für die Sirnacher, was in Anbetracht der Stärke von Sirnach ein gutes Resultat ist.

Das letzte Spiel gegen Bremgarten verlief nicht ganz nach Plan. Es war klar, dass es in diesem Spiel wiederum darum geht, ein gutes Spiel zu zeigen und wenige Tore zu bekommen. Bremgarten zeigte in den vorgängigen Spielen eine solide technische Leistung und beide Spieler verfügen über einen sehr scharfen und präzisen Schuss. Eben dieser Schuss wurde den beiden Liestalern zum Verhängnis. Trotz guter Defensivarbeit von beiden kassierten sie ein Tor nach dem anderen. Die Schüsse waren für Joel einfach zu schnell und zu präzise. Immerhin konnten Joel und Flurin noch ein Tor schiessen und die gegnerischen Treffer unter der magischen grenze von 10 Toren halten. Dieses Spiel endete mit einem 9:1 für Bremgraten.

Das Fazit dieser Saison. Joel und Flurin haben grosse Fortschritte gemacht. Vor allem die Verteidigung hat sich bei beiden sehr verbessert. Leider trifft dies nicht auf den Angriff zu. Da müssen die beiden noch stark arbeiten. Bis zur nächsten Saison werden sie dieses Manko sicher stark verbessert haben um erneut anzugreifen und eventuell auch vorne mitspielen zu können.

18.05.2011